



Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
Postfach 1 01, 30001 Hannover

**Niedersächsisches Ministerium  
für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr  
und Digitalisierung**

An  
interessierte Unternehmen

Bearbeitet von Frau Boller

E-Mail: [bettina.boller@mw.niedersachsen.de](mailto:bettina.boller@mw.niedersachsen.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)  
24.1

Durchwahl 0511 120-  
5576

Hannover  
30.01.2020

## **Delegationsreise des Niedersächsischen Ministers für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Dr. Bernd Althusmann in die USA**

Anlage: Anmeldebogen

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 5. bis 11. Juli 2020 wird der Niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Dr. Bernd Althusmann in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation die USA besuchen.

Reisestationen werden Chicago, St. Louis und Boston sein.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Reise sollen vor allem in den Bereichen Agrar- und Ernährungswirtschaft, Life Sciences, Medizintechnik, Erneuerbare Energien (Wind), Start-up Förderung und Industrie 4.0 liegen.

Die Wirtschaft in den USA wächst und die Arbeitslosigkeit ist derzeit auf einem niedrigen Niveau. Das Land erwirtschaftet rund ein Fünftel des Welteinkommens, es ist rohstoffreich und wandelt sich von einem Importeur zu einem Netto-Exporteur von Öl und Gas. Es wird erwartet, dass der jüngste Abschluss des ersten Handelsabkommens mit China die US-Konjunktur weiter stützen wird.

Der deutsch-amerikanische Warenaustausch ist 2019 trotz der weltwirtschaftlichen Herausforderungen gestiegen: Die Lieferungen aus Deutschland beliefen sich in den ersten neun Monaten 2019 auf 96,1 Milliarden US-Dollar - ein Plus von 2,5 Prozent im Vergleich zu demselben Zeitraum in 2018. In umgekehrter Richtung wurden Waren im Wert von 45,3 Milliarden US-Dollar verschifft – eine Steigerung um 4,1 Prozent.

Auch für Niedersachsen gehören die USA seit langem zu den wichtigsten Außenhandelspartnern.

Die niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen sowie Handwerksbetriebe bei der Erschließung neuer Märkte. So unterhält das Land Niedersachsen bereits seit vielen Jahren eine Repräsentanz in den USA, um niedersächsische Unternehmen bei ihren Aktivitäten in den USA zu unterstützen. Die Repräsentanz ist bei der Hannover Fairs USA, Inc., einer Tochter der Deutschen Messe AG, in Chicago angesiedelt.

Im Mittelpunkt der Reise werden wirtschaftliche und politische Gespräche, Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche stehen. Dabei sollen in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Delegation Schwerpunkte gesetzt werden, um den mitreisenden Unternehmen die größtmögliche Unterstützung bei der Generierung von Geschäftskontakten zu bieten.

Folgender Reiseablauf ist geplant:

Sonntag:	05.07.2020	Abflug Hannover, abends Ankunft Chicago
Montag:	06.07.2020	Programm Chicago
Dienstag:	07.07.2020	Programm Chicago, nachmittags Weiterreise nach St. Louis
Mittwoch:	08.07.2020	Programm St. Louis, nachmittags Weiterreise nach Boston
Donnerstag:	09.07.2020	Programm Boston
Freitag:	10.07.2020	Programm Boston, abends Rückreise nach Hannover
Samstag:	11.07.2020	Ankunft Hannover

Die Delegationsreise wird vom Wirtschaftsministerium gemeinsam mit der IHK Hannover organisiert. Für weitere Auskünfte hierzu stehen Ihnen Frau Boller unter Tel.: 0511 / 120 5576 bzw. per Email: [bettina.boller@mw.niedersachsen.de](mailto:bettina.boller@mw.niedersachsen.de), sowie bei der IHK Hannover Frau Homann unter Tel.: 0511 / 3107 289 bzw. per Email: [homann@hannover.ihk.de](mailto:homann@hannover.ihk.de), gerne zur Verfügung.

Flug- und Hotelbuchungen können zum Beispiel über das Reisebüro Explorer Fernreisen GmbH Röselerstrasse 1, 30159 Hannover, gebucht werden. Ansprechpartnerin ist dort Frau Bianca Thiel, die Sie unter Tel. 0511 / 30 77 102 bzw. per Email: [bianca.thiel@explorer.de](mailto:bianca.thiel@explorer.de) erreichen. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, ein Reisebüro Ihrer Wahl zu beauftragen.

Die Kosten für Flüge und Hotelunterbringung werden für die gesamte Reise ca. 3.500 € (Economy Class), bzw. ca. 4.500 € (Premium Eco Class), bzw. ca. 8.000 € (Business Class) betragen und sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den vorstehenden Preisen um tagesaktuelle Preise handelt, diese können sich jederzeit ändern und sind abhängig von der Buchungssituation.

Leistungen Dritter für die Teilnehmenden der Delegation, wie Transfers vor Ort, Firmenbesichtigungen, usw. verursachen zusätzliche Kosten, die über eine Organisationspauschale in Höhe von **850,00 €** abgedeckt werden. Hierüber erhalten Sie eine gesonderte Rechnung der IHK Projekte Hannover GmbH. Sollten Sie Ihre Anmeldung nach dem **25.05.2020** stornieren, fällt die Organisationspauschale in voller Höhe an.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie bitte den ausgefüllten Anmeldebogen bis spätestens **15.04.2020** an die IHK Hannover (Fax-Nr.: 0511 3107-456 oder E-Mail: [international@hannover.ihk.de](mailto:international@hannover.ihk.de)). Die Anmeldung gilt grundsätzlich als verbindlich.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage

gez.

Ralf Pospich  
Leiter Referat Außenwirtschaft, Ansiedlung, Marketing, Messe